

Von: Thomas Rackow <t.rackow@uvl-sh.de>

Gesendet: Dienstag, 10. August 2021 12:00

An: Wirtschaftsausschuss (Landtagsverwaltung SH)
<Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de>

Betreff: [EXTERN] Drucksache 19/3034

Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses
Dr. Andreas Tietze

Potentiale der Festen Fehmarnbeltquerung nutzen
Antrag der Fraktion der SPD
Drucksache 19/3034

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Unternehmensverband Logistik SH (UVL) nimmt zum oben genannten Antrag der SPD Fraktion wie folgt Stellung:

I.

Als Logistikbranche sind wir erfreut, dass für eines der größten Infrastrukturprojekte in Europa endlich Baurecht besteht. Damit wird Europa noch enger zusammenwachsen, wobei dem Land Schleswig-Holstein eine zentrale Rolle zugeschrieben werden kann.

II.

Der UVL sieht in dem Antrag der SPD viele gute Ansätze, die auch politisch konsensfähig sind. Deshalb freut es uns um so mehr, dass Regierung und Opposition in dieser wichtigen Angelegenheit zusammenarbeiten.

Wirtschaft und Logistik stehen in einem unmittelbaren Zusammenhang. Das können wir in Zeiten der Coronapandemie anhand der vom Bundesamt für Güterverkehr herausgegebenen Mautdaten ersehen.

Als bei der ersten Welle die Wirtschaftsleistung heruntergefahren wurde, hat auch automatisch die Transportleistung abgenommen.

Nun hat sich die Wirtschaft erholt und die Transportleistung hat wieder das Niveau von vor der Krise erreicht.

Mit der Errichtung der festen Fehmarnbeltquerung wird der Ostseeraum wirtschaftlich weiter gestärkt. Damit wächst auch automatisch die logistische Leistung dieser Region in Europa.

Zudem wird die Verbindung zu den Wirtschaftszentren innerhalb Deutschlands und Europas gestärkt.

III.

Um die Wertschöpfung in Schleswig-Holstein binden zu können, ist es aus unserer Sicht wichtig:

- frühzeitig Gewerbegebiete auszuweisen
- zukunftsorientierte Unternehmen dort anzusiedeln
- Fachkräfte für die Region zu begeistern
- die passende Anbindungen zu planen
- die Voraussetzungen für schnelles Internet zu schaffen
- die "energetische Infrastruktur" zu errichten

Der UVL hat sich seit geraumer Zeit insbesondere mit dem letztgenannten Thema "zukünftige Antriebstechnologien" beschäftigt und diesbezügliche Förderanträge gestellt.

Mit der Umstellung der Antriebstechnologien in Richtung Elektromobilität und Wasserstofftechnologie, müssen auch entsprechende Infrastrukturmaßnahmen für die Betankung geplant und errichtet werden.

Zur Herstellung von Wasserstoff könnte beispielsweise direkt in den Gewerbegebieten jeweils ein "Wasserstoffterminal" errichtet werden, welches die anzusiedelnden Betriebe mit Energie versorgt. Somit wären die ersten CO2 freien Gewerbegebiete mit der entsprechenden Betankungsstruktur geschaffen.

IV.

Insgesamt besteht für die Region die Chance zu einem zukunftsfähigen Wirtschaftsraum zu wachsen.

Gerne ist der UVL bereit, sich an der "Gestaltung" des Raumes zu beteiligen, zumal die Wissenschaft des Landes, die sich im weitesten Sinne mit Logistik beschäftigt, innerhalb des UVL in einem Think Tank Logistics integriert ist.

Unter Berücksichtigung der langen Genehmigungszeiten in Deutschland sind wir der Auffassung, dass es jetzt an der Zeit ist mit den Planungen des Raumes zu beginnen.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Haus der Logistik SH

Dr. Thomas Rackow

Mail: t.rackow@uvl-sh.de

Tel. 04321 3009-36

Unternehmensverband Logistik Schleswig-Holstein e.V.

Leinestr. 36

24539 Neumünster

www.uvl-sh.de

UNTERNEHMENSVERBAND LOGISTIK

Schleswig-Holstein e.V.

Unternehmensverband Logistik Schleswig-Holstein e.V. • Leinestr. 16 • 24539
Neumünster • VR 2106 KI • Registergericht: Amtsgericht Kiel
Präsidium: Frank Reinefeld (Vorsitzender) • Michael Gröning (stellvertr. Vorsitzender)
Geschäftsführer: Dr. Thomas Rackow

Diese E-Mail enthält vertrauliche und gesetzlich geschützte Informationen. Wenn diese E-Mail nicht für Sie bestimmt ist, lesen, verwenden, kopieren oder verbreiten Sie diese Informationen unter keinen Umständen. Bitte informieren Sie uns in diesem Fall darüber, dass Sie die E-Mail irrtümlicherweise erhalten haben und löschen Sie umgehend die E-Mail.

This e-mail contains confidential and legally privileged information. If you are not the intended recipient, you must not read, use, copy or disseminate this information. In this case please notify us of the fact that you have received this e-mail in error and immediately delete this e-mail.